



Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Als Anfang des 20. Jahrhunderts die pharmazeutische Industrie entstand und begann, für ihre Produkte zu werben, wurde 1911 auf dem Kongress für Innere Medizin der Grundstein für die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft gelegt. Die Aufgabe der seinerzeit berufenen Kommission sollte es sein, die Ärzteschaft durch Ärzte unabhängig und objektiv zu informieren. Dieses Ziel verfolgen wird bis zum heutigen Tag, u. a. mit diesem Heft.

Impressum

Herausgeber:

Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft
Prof. Dr. med. W.-D. Ludwig (Vorsitzender)

Wissenschaftlicher Beirat:

Dr. med. J. Bausch,
Dr. med. K. Ehrenthal,
Frau Prof. Dr. med. U. Gundert-Remy,
Prof. Dr. med. R. Lasek,
Prof. Dr. med. B. Müller-Oerlinghausen,
Prof. Dr. med. U. Schwabe,
M. Voss, Arzt,
Vorstand der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Chefredakteur:

Prof. Dr. med. D. Höffler

Stellvertretender Chefredakteur:

Dr. med. M. Zieschang

Anschrift der Redaktion:

Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft
Postfach 12 08 64
10598 Berlin
Telefon: 0 30 / 40 04 56-5 00
Telefax: 0 30 / 40 04 56-5 15
E-Mail: avp@akdae.de
www.akdae.de
ISSN 0939-2017

Realisation und Vertrieb:

Triple MPR Group GmbH, Postfach 19 01 30,
D-53037 Bonn, Telefon: 0228/2423545,
Telefax: 0228/224511
Druck: Franz Paffenholz GmbH, Bornheim

Abonnement:

Die Schutzgebühr des Jahresabonnements für 4-6 x AVP einschl. Sonderhefte Therapieempfehlungen beträgt EUR 39,- (für Studenten: EUR 19,-; Nachweis erforderlich). Ihre Abo-Anforderung richten Sie bitte an die Arzneimittelkommission abo@akdae.de. Bezug im Jahresabonnement, Kündigung zum Jahresende.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die in „Arzneiverordnung in der Praxis“ erscheinenden Publikationen prinzipiell den Charakter von Autorenartikeln – wie in jeder anderen Zeitschrift – haben. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben zur Dosierung und auch zu den Preisen kann keine Gewähr übernommen werden. Trotz sorgfältiger Recherche bitten wir Sie dringend, die aktuellen Angaben der Hersteller zu beachten. Die gemeinsamen Richtlinien des Gemeinsamen Public Health Council der öffentlichenden Therapieschritte werden.

© Alle Rechte vorbehalten



International Society of Drug Bulletins
(www.isdbweb.org)

Das aktuelle Thema

Eine intensive HbA_{1c}-Senkung vermindert das kardiovaskuläre Risiko bei Diabetikern nicht!

Seite 2

Therapie aktuell

Die britische NICE-Guidance zu Diagnose und Therapie der Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) im Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter

Seite 4

Kann man die Laufzeit eines Dialyseshunts aus Kunststoff mit Dipyridamol und ASS verlängern?

Seite 7

Nagelmykosen: Aktueller Stand der Dinge

Seite 7

Aktuelles zur Behandlung des chronisch venösen Ulcus cruris – die Therapie mit Maden

Seite 10

Neue Arzneimittel

Protopic® (Tacrolimus) – neu zugelassene Indikation –

Seite 11

Unerwünschte Arzneimittelwirkungen

Rhabdomyolyse durch Interaktion von Ciprofloxacin und Simvastatin

Seite 12

Alopezie unter Strontiumranelat (Protelos®)

Seite 13

Unerwünschte Arzneimittelwirkung mit transatlantischen Folgen

Seite 14

Zitate

Fördert eine Nikotinersatztherapie bei Rauchern ohne aktuelle Motivation zum Rauchstopp langfristig die Tabakabstinenz?

Seite 14

Simvastatin und Atorvastatin: Interaktionen mit CYP3A4 Hemmern

Seite 15

Was gibt es Neues beim Herpes zoster?

Seite 16

Können durch Fenofibrat bei Diabetikern Amputationen verhindert werden?

Seite 17

Metoclopramid in der Frühschwangerschaft offenbar ungefährlich

Seite 18

Was uns sonst noch auffiel

Lange Kompressionsstrümpfe bei Schlaganfall-Patienten nicht sinnvoll

Seite 19

In eigener Sache

Terminankündigung

Seite 20